



Lebenshilfe  
Lübecke

ALU Lübecker  
Werstätten

ALUB  
Begerien und

**PRESSEAUSSCHNITT**

Zeitung/Datum :

Lübecker Kreiszeitung / Mittwoch, 9 Mai 2007

## Seit 30 Jahren bei der Lebenshilfe

### Ernst Niemeyer feiert heute sein Jubiläum

**LÜBECKE** ▪ Sein 30-jähriges Dienstjubiläum feiert heute Ernst Niemeyer bei den Lübecker Werkstätten, einer Einrichtung der Lebenshilfe Lübecke. Am 9. Mai 1977 nahm der gelernte Maschinenschlosser seinen Dienst zunächst als Gruppenhelfer in der Metallabteilung der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ in Lübecke auf. Die Sonderpädagogische Zusatzausbildung absolvierte er beim Landesverband der Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen in Köln. Anschließend war er als Gruppenleiter tätig.

Nebenberuflich hat der Jubilar im Juli 1983 seine Meisterprüfung im Maschinenbauhandwerk abgelegt. Ab Oktober 1983 sorgte Ernst Niemeyer nun für die Anleitung, berufliche und soziale Rehabilitation behinderter Menschen schwerpunktmäßig im Bereich der Montage von Möbelzubehörteilen. Ab Januar 1992 übernahm Niemeyer als Abteilungsleiter die Abteilung 1, Industrieservice.

Besonders zeichnet ihn seine stete Fortbildungsbereitschaft aus. So sorgte er sowohl für seine fachliche Fortbildung, absolvierte eine



*Ernst Niemeyer arbeitet seit 30 Jahren bei der Lebenshilfe.*

Refa-Ausbildung und nahm an Aufbaukursen für Gruppenleiter teil. Zusätzlich erwarb er die Fachübergreiferteilnahme für „Sport mit geistig behinderten Menschen“.

Heute ist Ernst Niemeyer direkter Vorgesetzter von acht Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Als Abteilungsleiter ist er für die Betreuung von rund 80 Menschen mit Behinderung in der Lebenshilfe-Werkstatt an der Hausstätte zuständig. Die Beschäftigung und Arbeitsauslastung ist ein weiterer wichtiger Bestandteil seiner Arbeit. Hier pflegt er den Kontakt zu vielen Firmen aus dem heimischen Raum.